

AICHAER NACHRICHTEN

AMTLICHE NACHRICHTEN



Ausbildungsmesse im Passauer Oberland

Wann & wo? **26. März 2022, 9 – 16 Uhr**, Tiefenbach

- - -



RAMADAMA – AKTION 2022

Saubere Dörfer, Plätze, Straßen, Wälder, Wiesen und Felder wollen wir doch alle haben!!!

Deshalb organisiert die Gemeinde Aicha vorm Wald wieder eine Ramadama-Aktion für alle Bürgerinnen und Bürger (auch Kinder und Jugendliche, Vereine, Organisationen usw.) mit der Bitte um zahlreiche Beteiligung.

Unterstützt wird diese Aktion natürlich von unserem gemeindlichen Bauhof.

TERMIN: Samstag, 02. April 2022 von 10.00 – 13.00 Uhr

Getränke und eine anschließende gemeinsame Brotzeit sind natürlich fest mit eingeplant.

Treffpunkt: in Weferting am Feuerwehrhaus um 10.00 Uhr
in Aicha v.W. am Bauhof um 10.00 Uhr

Wir freuen uns auf eine sinnvolle Ramadama-Aktion und hoffen auf ein gutes Gelingen.

Georg Hatzesberger
1. Bürgermeister

- - -



Amtliches
ab Seite 1



Vereinsanzeigen
ab Seite 15



Geschäftsanzeigen
ab Seite 16



Verschiedenes
ab Seite 21



Pfarnachrichten
ab Seite 22



Grundsteuerreform - Die neue Grundsteuer in Bayern

Neuregelung der Grundsteuer

Für die Städte und Gemeinden ist die Grundsteuer eine der wichtigsten Einnahmequellen. Sie fließt in die Finanzierung der Infrastruktur, zum Beispiel in den Bau von Straßen und dient der Finanzierung von Schulen und Kitas. Sie hat Bedeutung für jeden von uns.

Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen gesetzlichen Regelungen zur Bewertung von Grundstücken für Zwecke der Grundsteuer im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt.

Der Bayerische Landtag hat am 23. November 2021 zur Neuregelung der Grundsteuer ein eigenes Landesgrundsteuergesetz verabschiedet.

Von 2025 an spielt der Wert eines Grundstücks bei der Berechnung der Grundsteuer in Bayern keine Rolle mehr. Die Grundsteuer wird in Bayern nicht nach dem Wert des Grundstücks, sondern nach der Größe der Fläche von Grundstück und Gebäude berechnet.

Wie läuft das Verfahren ab?

Das bisher bekannte, dreistufige Verfahren bleibt weiter erhalten. Eigentümerinnen und Eigentümer haben eine sog. Grundsteuererklärung abzugeben. Das Finanzamt stellt auf Basis der erklärten Angaben den sog. Grundsteuermessbetrag fest und übermittelt diesen an die Kommune. Die Eigentümerinnen und Eigentümer erhalten über die getroffene Feststellung des Finanzamtes einen Bescheid, sog. Grundsteuermessbescheid. Der durch das Finanzamt festgestellte Grundsteuermessbetrag wird dann von der Kommune mit dem sog. Hebesatz multipliziert. Den Hebesatz bestimmt jede Kommune selbst. Die tatsächlich nach neuem Recht zu zahlende Grundsteuer wird den Eigentümerinnen und Eigentümern in Form eines Bescheids, sog. Grundsteuerbescheid, von der Kommune mitgeteilt. Sie ist ab dem Jahr 2025 von den Eigentümerinnen und Eigentümern an die Kommune zu bezahlen.

Was bedeutet die Neuregelung für Sie?

Waren Sie am 1. Januar 2022 (Mit-)Eigentümerin bzw. (Mit-)Eigentümer eines Grundstücks, eines Wohnobjekts oder eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft in Bayern? – Dann aufgepasst:

Um die neue Berechnungsgrundlage für die Grundsteuer feststellen zu können, sind Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Inhaberinnen und Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verpflichtet, eine Grundsteuererklärung abzugeben.

Hierzu werden Sie durch Allgemeinverfügung des Bayerischen Landesamt für Steuern im Frühjahr 2022 öffentlich aufgefordert.

Für die Erklärung sind die Eigentumsverhältnisse und die tatsächlichen baulichen Gegebenheiten am 1. Januar 2022 maßgeblich, sog. Stichtag.

Was ist zu tun?

Ihre Grundsteuererklärung können Sie in der Zeit

vom 1. Juli 2022 bis spätestens 31. Oktober 2022

bequem und einfach **elektronisch** über das Portal **ELSTER - Ihr Online-Finanzamt** unter **www.elster.de** abgeben.

Sofern Sie noch kein Benutzerkonto bei ELSTER haben, können Sie sich **bereits jetzt registrieren**. Bitte beachten Sie, dass die Registrierung bis zu zwei Wochen dauern kann.

Sollte eine elektronische Abgabe der Grundsteuererklärung für Sie nicht möglich sein, können Sie diese auch auf Papier einreichen. Die Vordrucke hierfür finden Sie ab dem 1. Juli 2022 im Internet unter www.grundsteuer.bayern.de, in Ihrem Finanzamt oder in Ihrer Gemeinde.

Bitte halten Sie die Abgabefrist ein.



Sie sind steuerlich beraten?

Selbstverständlich kann die Grundsteuererklärung auch durch Ihre steuerliche Vertretung erfolgen.

Sie haben Eigentum in anderen Bundesländern?

Für Grundvermögen sowie Betriebe der Land- und Forstwirtschaft in anderen Bundesländern gelten andere Regelungen für die Erklärungsabgabe als in Bayern.

Informationen stehen unter www.grundsteuerreform.de zur Verfügung.

Sie benötigen weitere Informationen oder Unterstützung?

Weitere Informationen und Videos, die Sie beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen sowie die wichtigsten Fragen rund um die Grundsteuer in Bayern finden Sie online unter

www.grundsteuer.bayern.de

Bei Fragen zur Abgabe der Grundsteuererklärung ist die Bayerische Steuerverwaltung in der Zeit von **Montag bis Donnerstag von 08:00 – 18:00 Uhr** und **Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr** auch telefonisch für Sie erreichbar:

089 – 30 70 00 77

In Bayern gilt es, rund 6,3 Mio. Feststellungen zu treffen – aufgrund der Menge der zu bearbeitenden Grundsteuererklärungen sehen Sie bitte von Rückfragen zum Bearbeitungsstand Ihrer Grundsteuererklärung ab.

Hängen die Grundsteuerreform und der Zensus 2022 zusammen?

Das Bayerische Landesamt für Statistik führt in 2022 einen Zensus mit einer Gebäude- und Wohnungszählung durch. Die Grundsteuerreform und der Zensus sind voneinander unabhängig. Weitere Informationen zum Zensus finden Sie unter www.statistik.bayern.de/statistik/zensus.

- - -

Die Baustellensanierung beginnt: Manchmal geht's nur mit Vollsperrung

Die Tage werden länger und damit beginnt auch das Zeitfenster, in dem das Staatliche Bauamt Passau Sanierungen und Baumaßnahmen auf den Bundes- und Staatsstraßen umsetzen kann. Diese sind oft mit Vollsperrungen und Umleitungen verbunden - ärgerlich für die Verkehrsteilnehmer, die Zeitverlust und Umwege in Kauf nehmen müssen. Doch Vollsperrungen bei Straßenbaumaßnahmen dienen zum einen dem Schutz der Bauarbeiter, zum anderen gehen die Arbeiten schneller voran, wenn die gesamte Fahrbahnbreite als Arbeitsfläche zur Verfügung steht und die Arbeiter nicht ständig darauf achten müssen, dass sie nicht mit dem fließenden Verkehr kollidieren. Eine Baustellen-Absperrung zu ignorieren kann für alle Beteiligten gefährlich werden - wir appellieren daher an die Autofahrer, Absperrungen zu beachten und Zeit für die Umleitung einzuplanen.

Staatliches Bauamt
Passau

- - -



www.ilztal.de

ilztal UND DREIBURGENLAND IM BAYERISCHEN WALD



GENUSS AM FLUSS

GENUSS AM FLUSS

8. MAI 2022

EINE GENUSSTOUR...

14 km wandern, 10-mal essen und trinken, 1-mal zahlen. Verbinden Sie Gaumenfreude und Naturgenuss auf unserer Schmankerl-Wanderung!

Station 1

Prickelnd und zünftig fangts an: Empfang mit Sekt aus der Schlosskellerei Ramelsberg und a Musi

Station 2

Mongdratzerl afn Sekt: Fischsülze mit Forelle, Zander und buntes Gartengemüse und a frisches Helles

Station 3

A Wossa fiam Durscht

Station 4

Pandurenkrautsuppe mit Sauerrahm

Station 5

A Salzstangerl und wos zum Dringa

Station 6

Ilzer Sauerbraten vom Bio-Rind mit Reiberknödel, Bio-Karottengemüse und a herbes Pils



Station 7

A Beerenschnapsal

Station 8

A Nachspeis geht a na: Bio-Joghurt mit frischen Früchten, Minze und Müsli Crisp



Station 9

Limburger auf Pumpemickel mit Radieserl

Station 10

A Haferl Kaffee und an Kropfa

Ihre Tour beginnt je nach Anmeldung zwischen **8:30 Uhr und 11:00 Uhr**. Auf 10 Stationen entlang der ca. **14 km** langen Strecke erwarten Sie kulinarische Leckerbissen zubereitet mit Produkten des Bio-Zertifizierten Caterers Anton Simmet (DEÖKO-037) und erfrischende Getränke.

Ende gegen 17.00 Uhr. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Kartenvorverkauf ab 21. März 2022

Preis für das Gesamtarrangement: € 39,- pro Person

Inkl. jeweils 1 Getränk (0,2 l) an den Stationen 1 bis 9

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr vorab auf das Konto der ARGE Ilztal und Dreiburgenland:

Sparkasse Passau, IBAN: DE32 7405 0000 0030 2563 09

BIC: BYLADEM1PAS - **Verwendungszweck: „Genuss am Fluss“**

Mindestteilnehmer: 150 Personen. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Die Strecke ist nicht barrierefrei bzw. nicht kinderwagentauglich, festes Schuhwerk erforderlich! Bei Stornierungen bis zum 28. April fallen Bearbeitungsgebühren in Höhe von 10,00 € pro Person an. Ab dem 29. April wird der Teilnahmebetrag nicht mehr erstattet.

Es gelten die zur Zeit gültigen Corona-Regeln!



Verbindliche Anmeldung für _____ Personen (Anzahl angeben!)

Gewünschte Startzeit: 08.30-08.59 Uhr 09.00-09.29 Uhr
 9.30-9.59 Uhr 10.00-10.29 Uhr 10.30-10.59 Uhr

Wunschstartzeit bitte mit „1“ und alternative Startzeit mit „2“ eintragen!

Name: _____

Straße/PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

ANMELDUNG

PER MAIL: mittendorfer@vg-tittling.de

PER POST: Tourist-Information
Marktplatz 10, 94104 Tittling
PER FAX: 09504/401-20

Mit großzügiger Unterstützung durch



Initiative gegen Lebensmittelverschwendung

Einkaufen gehen und dann ein Drittel der gekauften Lebensmittel in die Mülltonne werfen – macht niemand, oder? Leider doch! Nach Schätzungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) passiert statistisch gesehen genau das jeden Tag.

Pro Sekunde landen unnötigerweise 313 Kilo **genießbare** Nahrungsmittel im Müll, was vermeidbar wäre - etwa durch veränderte Konsumgewohnheiten. Umgerechnet bedeutet dies, dass jährlich 2,6 Millionen Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche „umsonst“ bewirtschaftet werden, dies entspricht zusammen der Fläche von Mecklenburg-Vorpommern und dem Saarland. Während gleichzeitig 811 Millionen Menschen weltweit hungern.



Die Initiative „Foodsharing“ will dieser Verschwendung entgegenwirken. Der Verein, der außer in Deutschland auch in Österreich und der Schweiz tätig ist, umfasst seit Januar 2022 auch den Bezirk „Passauer Land“. Den Hauptsitz hat der Bezirk in Tittling, umfasst aber den Gemeindebereich von Aicha vorm Wald, Hutthurm, Büchlberg, Eging am See, Fürsteneck, Fürstenstein, Neukirchen vorm Wald, Perlesreut, Ruderting, Saldenburg, Salzweg, Schönberg, Tittling, Tiefenbach, Witzmannsberg, Windorf und Zenting.

Die aktuell 12 aktiven Mitglieder wollen in Zukunft wöchentlich kiloweise Lebensmittel (in Ausnahmefälle auch Drogerieartikel) retten, auch Landwirte und Privatpersonen können in der Erntesaison „nicht verkaufsfähiges“ oder überzähliges Obst und Gemüse spenden. Die teilnehmenden Betriebe werden regelmäßig angefahren, um die Waren abzuholen. Vor Ort werden die Sachen sortiert und in einem sogenannten „Fairteiler“ für die Bevölkerung bereitgestellt. **In Tittling eröffnet voraussichtlich Anfang April der erste Fairteiler im ehemaligen „Gasthaus zur Post“ am Marktplatz.** Dort können die geretteten Lebensmittel abgeholt werden.

Wichtig ist, dass Foodsharing nicht in Konkurrenz zu den Tafeln steht. Die Tafel kommt immer an erster Stelle, was dann noch übrig ist nimmt Foodsharing. Aus dem Fairteiler bedienen darf sich **JEDERMANN** und **JEDERFRAU** – im Gegensatz zur Tafel muss keine Bedürftigkeit nachgewiesen werden. Es geht darum Lebensmittelverschwendung zu reduzieren – egal ob durch einen Bedürftigen oder durch einen Millionär.

Damit das System reibungslos funktioniert und möglichst viele Lebensmittel gerettet werden können, benötigt die Ortsgruppe noch weitere engagierte Mitglieder. Diese können sich gerne auf [foodsharing.de](https://www.foodsharing.de) registrieren und dort der Ortsgruppe beitreten.

Foodsharing ist eine 2012 entstandene Initiative gegen die Lebensmittelverschwendung, welche Lebensmittel „rettet“, die man ansonsten wegwerfen würde. Es kooperieren über 3.000 Betriebe, bei denen bisher schon 7,8 Millionen Kilogramm Lebensmittel vor der Verschwendung bewahrt worden sind. Täglich finden etwa 1.000 weitere Abholungen statt. Die Plattform [foodsharing.de](https://www.foodsharing.de) basiert auf ehrenamtlichem Engagement. Das Retten und Teilen von Lebensmitteln findet geldfrei statt.

ILE-Regionalbudget 2022: 12 Anträge für Kleinprojekte bewilligt

23 Förderanfragen lagen vor – Vielfältige Projektauswahl



Fürstenstein/Tiefenbach, 24. Februar 2022

Sie hatten es erneut nicht leicht! Die Mitglieder des Entscheidungsgremiums zur Vergabe der Zuschüsse für Kleinprojekte für das diesjährige ILE-Regionalbudget mussten aus 23 eingereichten Anträgen auswählen. Letztlich konnten sie 12 Projekte bewilligen. Vor einem Jahr waren es sogar 30 eingereichte Anträge gewesen.

Die 12 ausgewählten Projekte hatten alle die vorgegebene Mindestpunktzahl von 75 erreicht. Somit konnten die Antragsteller dieser Vorhaben zeitnah über den Erfolg ihrer Bewerbung für die Förderung informiert werden. Die Freude war groß. Leider mussten aber auch die verbliebenen elf Antragsteller über den negativen Bescheid ihrer Bewerbungen in Kenntnis gesetzt werden. Verständlich, dass hierüber n

bei manchen die Enttäuschung groß war! Es gilt jedoch, mehrheitlich und demokratisch gefällte Entscheidungen zu akzeptieren. Vielleicht haben die heuer abgelehnten Antragsteller mit anderen Projekten im nächsten Jahr mehr Glück! Gute Ideen sind immer willkommen.

Die fünf Mitglieder des für die Auswahl der Kleinprojekte bestimmten Gremiums nehmen ihre Aufgabe ernst und handeln in bester Absicht. Darüber hinaus erfolgen die Bewertungen der Projekte geheim.

Für die ausgewählten Kleinprojekte, die in den nächsten Monaten bis zum September realisiert werden sollen, können erfreulicherweise rund 92.000 Euro von den insgesamt zur Verfügung stehenden

100.000 Euro ausgeschüttet werden. Wie üblich trägt die ILE Passauer Oberland wieder einen Eigenanteil von 10 Prozent.

Bei den ausgewählten Projekten, die von den Jury-Mitgliedern nach den in der Ausschreibung bekannt gegebenen Kriterien bewertet wurden, handelt es sich um folgende Vorhaben:

Die Ausstattung des Aussichtsturms Ebersberg (Markt Windorf) mit einer automatischen Zugangsregelung, um der breiten Öffentlichkeit den Aufstieg zu dem 27m hohen Turm künftig zu erleichtern. Der Antrag dazu kam vom Bayer. Wald Verein, Sektion Ebersberg e.V. Die Gemeinde Ruderting hat vor, einen ökologischen Flusslauf mit Barfußpfad und die Vorstellung der elf ILE-Gemeinden auf dem Gelände des vorhandenen Kunstwegs zu realisieren. In Fürstenstein sollen über das Regionalbudget Granitsitzbänke angeschafft werden, um die Verweildauer und Aufenthaltsqualität für Einheimische und Gäste zu verbessern. Der Motorradclub (MRC) Neukirchen vorm Wald wird das brach liegende Badeweiher-Gelände samt Kiosk wieder beleben und somit einen Leerstand beseitigen. In Tittling und Nammering haben private Initiativen vor, offene Bücherschränke für die Bevölkerung aufzustellen, auszustatten und auch zu pflegen. Die Sportgemeinschaft (SG) Preming erhält die Möglichkeit zum 50-jährigen Vereinsjubiläum in diesem Jahr, die Außenfassade des Vereinsheims zu sanieren. In Salzweg und Straßkirchen werden an prägnanten Standorten Panoramatafeln samt Aussichtsrohre/n erstellt, um die tolle Fernsicht Einheimischen wie Gästen ins Bewusstsein zu rücken. Das Basarteam in Tiefenbach, ebenfalls eine Initiative

von Privatpersonen, kümmert sich seit Jahren um den Spielplatz „Am Steppbach“. Üblicherweise werden die dafür notwendigen Gelder über einen Basar generiert. Wegen der anhaltenden Pandemie musste dieser die letzten beiden Jahre aber ausfallen. Daher können nun Verbesserungen am Spielplatz über den bewilligten Zuschuss über das Regionalbudget erfolgen. Mit der Idee für einen Hütt'n-Weg hat sich schließlich die Gemeinde Büchlberg beworben. Er soll mehrere Hütten umfassen und Ortschaften verbinden. Für eine barrierefreie Kommunikation mittels leicht verständlicher Sprache für Menschen mit Handicap will die Gemeinde Neukirchen vorm Wald als Antragsteller sorgen. Ihr haben sich auch die Gemeinden Aicha vorm Wald, Fürstenstein, Ruderting, Tittling, die ARGE Ilztal & Dreiburgenland sowie die ILE Passauer Oberland selbst angeschlossen. Sie werden auf ihren Internetseiten die wichtigsten Informationen zur Beschreibung der Gemeinden etc. barrierefrei gestalten. Erstmals verwirklicht auch die Gemeinde Witzmannsberg ein Projekt über das Regionalbudget. Es werden im Gemeindebereich Wetterschutz-/Brotzeithütten am Donau-Ilz-Radweg errichtet und mit Spielgerät sowie Infotafel ausgestattet.

Die ILE-Geschäftsstelle wird die Projekte zusammen mit den Antragstellern auf den Weg bringen und in ihrer Umsetzung, die bis spätestens Ende September komplett abgeschlossen sein muss, begleiten.

Das Bild zeigt die Mitglieder des Entscheidungsgremiums (v.l.n.re/ Bgm. Helmut Willmerdinger, Josef Schätzl sen., Bgm. Christian Fürst, Gunda Pauli, Richard Schenk und ILE Geschäftsführerin Gabriele Bergmann nach der Sitzung.

Wintersporttag

Am Donnerstag, den 24.2.2022, fuhren wir mit allen Klassen in die Eisarena nach Passau zum Schlittschuhlaufen. Aufregung und Vorfreude waren groß. Einige waren noch nie auf dem Eis und hatten etwas Angst davor. Doch die Kinder waren tapfer, standen immer wieder auf und übten und probierten weiter. Unterstützt wurden sie dabei von Eishockeytrainer Peter Straka und den Lehrerinnen. Sie lernten sich sicher zu bewegen, einen kleinen Sprung zu machen, auf einem Bein zu fahren und auch ein bisschen rückwärts zu fahren.

Am Ende schafften es alle Kinder, sich auf dem Eis zu bewegen, und hatten viel Spaß. Die Kinder waren müde, aber richtig stolz auf ihre Leistung.

Vielen Dank an den Förderverein und den Elternbeirat, die unseren Wintersporttag finanziell unterstützt haben!



Fasching

Am letzten Schultag vor den Faschingsferien durften die Kinder verkleidet in die Schule kommen. So hatten wir Superhelden, Polizisten, Sportler, Hexen, Prinzessinnen, Marienkäfer und vieles mehr im Klassenzimmer.

Der Elternbeirat spendierte den Kindern, Lehrern und Angestellten der Schule Faschingskrapfen für die Pause. Vielen Dank dafür!

In der 4. und 5. Stunde gingen wir dann in die Turnhalle und tanzten und feierten zu Faschingsmusik. Die Kinder hatten viel Spaß beim Ententanz, dem Roten Pferd und vielen anderen Liedern.

Alle freuten sich über den etwas anderen Schultag und starteten gut gelaunt in die Ferien.



Caroline Kotz, Rin

- - -

PRESSEMITTEILUNG

Bamberg, 28.02.2022

FERNLEHRGANG ZUR VORBEREITUNG AUF DIE EXTERNENPRÜFUNG KINDERPFLEGE

BAMBERG

Wer sich auf die Externenprüfung zum Kinderpfleger (m/w/d) in Bayern vorbereiten möchte, hat nun die Möglichkeit einen Fernlehrgang des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks (DEB) zu belegen. Der Kurs richtet sich an Personen, die sich örtlich und zeitlich flexibel auf die Prüfung vorbereiten wollen.

Der 24-monatige Fernlehrgang gliedert sich in Selbstlern- und Präsenzphasen. In den Selbstlernphasen erhalten die Teilnehmenden Lehrbriefe zur Bearbeitung, Einsendeaufgaben, die durch das DEB korrigiert werden, evaluieren den Lernprozess. An den 25 Präsenztagen werden die Inhalte vertieft und praxisorientiert dargestellt. Mögliche Präsenzorte sind Bamberg, Erlangen oder München. Bei ausreichender Teilnehmendenzahl können auch andere Orte festgelegt werden.

Der Lehrgang wurde durch die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) in Köln zugelassen. Bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen erfolgt eine Förderung z. B. durch die Agentur für Arbeit. Für Anmeldungen und weitere Infos können sich Interessierte an das DEB wenden.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk
- Referat Bildungsdienstleistung -
Pödeldorfer Straße 81
96052 Bamberg

TEL +49(0)951|91555-0

MAIL fernlehrgang@deb-gruppe.org

WEB www.deb.de

FB www.facebook.com/DEBGruppe

- - -

COELESTIN-MAIER-
REALSCHULE
SCHWEIKLBERG

TAG DER OFFENEN TÜR

SCHULFAMILIE
SCHWEIKLBERG

FREITAG, 25.3.2022, 15:00-18:00 Uhr

(falls es die Corona-Bestimmungen zu diesem Zeitpunkt nicht erlauben, findet die Veranstaltung digital statt. Wir halten Sie über unsere Homepage und Facebook auf dem Laufenden.)

- ✓ ab 15 Uhr Begrüßung in der Turnhalle
- ✓ musikalische Darbietungen
- ✓ Sport-Shows
- ✓ Chemie-Show
- ✓ Kennenlernen des Angebots (Schulhaus)
- ✓ Verkostung

📍 Schweiklberg 1, 94474 Vilshofen a. d. Donau

🌐 www.realschuleschweiklberg.de

✉ schulverwaltung@schweiklberg.de

☎ 09541/90890

Anmeldung für das SJ 22/23:
9.5.-13.5.2022, jeweils von 8-16 Uhr

Der Kreisjugendring Passau sucht Verstärkung!!!



WANTED

BETREUER*INNEN



KOMM ZU UNSERER BETREUER*INNENSCHULUNG

WANN? 06.-08.05.2022

WO? JUGENDZELTDORF RANNASEE

WER? JUNGE LEUTE AB 16 JAHREN

ANMELDESCHLUSS: 29.04.2022

MEHR UNTER: WWW.KJR-PASSAU.DE

Hast du Spaß daran Kinder und Jugendliche bei Ferien- und Freizeitangeboten zu begleiten?
Möchtest du auch zum ehrenamtlichen Betreuer*innenteam des KJR Passau gehören?

Dann sei dabei bei der diesjährigen Betreuer*innenschulung. Melde dich online, telefonisch oder per Email bis zum 29.04.2022 an.

Ansprechpartnerinnen:

Laura Fischl, laura.fischl@kjr-passau.de, 08502/91778-14

Kathrin Behringer, kathrin.behringer@kjr-passau.de, 08502/91778-18

Mehr Infos unter: www.kjr-passau.de, 08502/917780

SCAN ME



- - -

Steigende Medikamentenrückstände im Wasser

Drohen Umwelt- und Gesundheitsgefahren?

Die Entwicklung von **Arzneimitteln** ist für zahlreiche Verbraucher*innen ein Segen. Doch gibt es auch Schattenseiten. Die stabilen und hochreaktiven Substanzen scheidet der Körper teilweise aus und so **landen sie über die Toilette im Abwasser** und damit wieder im Wasserkreislauf. Ist das unbedenklich oder gehen **davon Umwelt- oder Gesundheitsgefahren** aus?

Die Entfernung dieser Chemikalien ist problematisch. **Kläranlagen halten Arzneimittelrückstände größtenteils nicht zurück**. So gelangen sie in verdünnter Form zurück in Flüsse und Seen oder als Klärschlamm auf die Felder. **Rückstände von Medikamenten** und deren Abbauprodukte sind heute flächendeckend **in Oberflächengewässern** aber auch **im Grundwasser und im Boden nachweisbar**. In sehr niedrigen Dosen finden sie sich mittlerweile auch im **Trinkwasser**, allerdings in so geringer Menge, dass nach dem heutigen Stand der Forschung (noch) **keine Gefahr für den Menschen** besteht.

Bei **Tieren** sind jedoch **schon Effekte festzustellen** und regen zum Umdenken an. **Unfruchtbarkeit bei Fischen** durch hormonelle **Rückstände der Anti-Baby-Pille** oder **Schädigungen innerer Organe** durch das so beliebte **Schmerzmittel Diclofenac** sind Beispiele hierfür.

Im Sinne des **vorsorgenden Verbraucherschutzes** empfiehlt der **VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB)** schwer abbaubare Arzneiwirkstoffe so wenig wie möglich in den Wasserkreislauf einzutragen. „**Irgendwann kommen die Wirkstoffe über den Wasserkreislauf wieder zurück zu uns**“ erklärt Marianne Wolff, **Umweltexpertin beim VSB**. „Eine **gesunde Lebensführung, Medikamentenkonsum nach Bedarf** und die **richtige Entsorgung von Arzneimitteln** sind Maßnahmen, die das Wasser und damit auch unsere Gesundheit schützen“, so Wolff. „**Alte Arzneimittel gehören keinesfalls in den Ausguss, sondern in den Restmüll**. Einige Kommunen bieten auch eine **Entsorgung über die Problemmüllsammlung** an“.

Weiterführende Informationen finden Sie in unserem VSB-Tipp:

www.verbraucherservice-bayern.de/themen/umwelt/medikamentenrueckstaende-im-wasser

Ist die Riester-Rente noch eine Option?

VSB fordert zeitnahe Klärung der privaten Altersvorsorge

Die **neue Regierung** hat im Koalitionsvertrag eine **grundlegende Reform der privaten Altersvorsorge** angekündigt, aber bislang noch keine konkreten Aussagen getroffen, worauf sich Verbraucher*innen zukünftig einstellen können. Vor allem **Riester-Sparer*innen sind verunsichert**. Der **VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB)** fordert **zeitnahe Klärung**, um Verbraucher*innen eine verlässliche Planung zu ermöglichen und sich gegen das **Risiko Altersarmut** zu wappnen. Der **Bestandsschutz für bestehende Riester-Verträge** gilt derzeit als sicher. Aber ist auch weiterhin ein **Neuabschluss mit der lukrativen Zulagenförderung** und den **steuerlichen Entlastungen** für alle Sparer*innen möglich und wie sieht es mit der **100-prozentigen Beitragsgarantie** aus, die die Sparer*innen unnötig Rendite kostet? Oder wird der verpflichtende Übertrag in ein **neues staatliche Altersvorsorgeprodukt** vorgeschrieben?

Für junge Menschen, die jetzt mit der Altersvorsorge beginnen, **ist die Situation unbefriedigend**. „Die Auswahl der **interessanten Vertragsangebote für Riester-Sparer*innen reduziert sich ständig**, denn immer mehr Anbieter ziehen sich vom Neugeschäft zurück“, stellt Markus Steiner, Finanzreferent für Finanzdienstleistungen beim VSB fest. „Die **kostengünstigen und flexiblen Banksparrpläne** sind aufgrund der andauernden Niedrigzinsphase **komplett vom Markt verschwunden** und **ab Sommer 2022 gibt es nur noch einen Riester-Fondssparplananbieter**, da nach der DWS nun auch die Deka Fondsgesellschaft das Neugeschäft einstellt.“ Einzig **bei den teuren Riester-Rentenversicherungen** gibt es nach Erhebungen von Finanztest im Januar 2022 **mit 35 Versicherern noch eine größere Auswahl**. Doch auch hier sind die Einstiegsvoraussetzungen streng: Eine **Mindestvertragslaufzeit von 20 Jahren bis Rentenbeginn** ist die Vorgabe und dies erweist sich für ältere Sparer*innen oder für Bestandskunden, die an einem Wechsel interessiert sind, als ein echtes K.-o.-Kriterium.

Weiterführende Informationen finden Sie in unserem VSB-Tipp:

<https://www.verbraucherservice-bayern.de/themen/altersvorsorge/was-tun-mit-dem-riester-vertrag>

- - -

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Arbeit sicher gestalten

Filme für Privatwaldbesitzer online

Mit zwei Filmen möchte die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) Privatwaldbesitzer motivieren, ihre Waldarbeit zu professionalisieren und sich an den örtlichen Förster zu wenden.

Zu finden sind die Filme „Privater Waldbesitz – so gelingt es sicher!“ über den Internet-Link www.svlfg.de/youtube-digital auf dem YouTube-Kanal der SVLFG unter der Rubrik „Playlists“. Am Beispiel fiktiver privater Waldbesitzer im Nebenerwerb bzw. in der Landwirtschaft zeigen sie, dass mangelnde Fachkunde die eigene Sicherheit und Gesundheit bei der Waldarbeit gefährdet, und stellen Handlungsoptionen vor.

Die Arbeiten zu professionalisieren, ist die beste Lösung, um Arbeitsunfällen im Kleinprivatwald entgegenzuwirken. Hierauf hinzuweisen und zu unterstützen, ist Anliegen der SVLFG. Fällarbeiten immer, nicht nur beim Schadholz, von Profis machen zu lassen, ist die sichere Alternative.

Weitere Informationen zur sicheren und gesunden Waldarbeit stellt die SVLFG online unter www.svlfg.de/waldarbeit bereit. Unter www.svlfg.de/forstdienstleister finden Waldbesitzer außerdem Hinweise zur Vergabe ihrer Forsttätigkeiten an Dienstleister.

SVLFG



Der QR-Code führt direkt zu den Filmen

- - -

Integration als Chance nutzen.

Das Landratsamt Passau bietet mit der Wohnraumbörse eine Online-Plattform an, auf der Sie Wohnungen für anerkannte Asylsuchende und Flüchtlinge anbieten können. Helfen Sie durch Ihr Mietangebot mit, Integration von Schutzsuchenden zu ermöglichen.

Vermieten Sie Wohnraum – helfen Sie, damit Integration von Flüchtlingen gelingt.

www.landkreis-passau.de/wohnraumboerse

Landratsamt Passau
Wohnraumbörse



Mietangebote für anerkannte Asylbewerber und Flüchtlinge

- - -

Pfarnachrichten

Pfarrverband Fürstenstein

Aicha v.W. – Eging a. See – Fürstenstein – Nammering
Thannberg – Oberpolling - Weferting

Burgstr. 8 | 94538 Fürstenstein | ☎ 08504/1608 | 📠 08504/5142 | ✉ pfarramt.fuerstenstein@bistum-passau.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Fürstenstein: Montag bis Donnerstag 8.00 – 13.00 Uhr

Pfarrbüro Eging am See: Montag 9.00 - 12.00/14.00 - 17.00 Uhr, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Ausgabe 06/2022 (19.03.-01.04.2022)

Friedensprozession und Gebet am 17.03.2022 in Aicha v.W.

Der Krieg erfüllt viele Menschen mit Angst und Sorge. Wir wollen für Frieden beten und laden herzlich zum Friedensgebet mit Lichterprozession am **Donnerstag, den 17.03.2022 um 19.00 Uhr** ein. Treffpunkt ist vor der Pfarrkirche Aicha vorm Wald.

Die erste Firmung nach vier Jahren Pause

Am **Samstag, den 19.03.2022**, findet um **10:00 Uhr** in der **Pfarrkirche Eging a. See** die Firmung für den Pfarrverband Fürstenstein statt. Domkapitular und Regens Martin Dengler wird sieben jungen Leuten aus dem Pfarrverband Fürstenstein dieses Sakrament spenden. Sie sind die ersten, die sich nach der Anhebung des Firmalters auf 16 Jahre für die Firmung entschieden haben.

Gemeinsam mit Lukas Haslinger aus der Pfarrei Aicha v.W., Lea Kleingütl aus der Pfarrei Nammering, Pastoralassistentin Sophia Biedermann und Pastoralreferent Otto Penn haben sich die Firmlinge seit September letzten Jahres auf das Sakrament der Firmung vorbereitet. Trotz erschwerter Bedingungen durch Corona haben sie sich intensiv mit Glaubens- und Lebensthemen auseinandergesetzt und freuen sich nun auf den Empfang des Firmsakraments.

Die musikalische Gestaltung des Firmgottesdienstes liegt in den Händen des Chores Horizont unter der Leitung von Renate Häusler. Gerne können Gläubige ihm lauschen und die Firmung in Eging a. See mitfeiern.

Otto Penn, Pastoralreferent

Tag der ewigen Anbetung in Fürstenstein

Am **Samstag, den 19. März 2022**, begehen wir in Fürstenstein den Tag der ewigen Anbetung. Daher sind Sie alle recht herzlich zur Andacht **um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“ und anschließender Aussetzung des Allerheiligsten** eingeladen! Es sollte nicht vorkommen, dass das Allerheiligste an diesem Tag ganz alleine in der Kirche ausgesetzt ist. Nutzen Sie daher die Möglichkeit, um vor dem Wertvollsten unseres Glaubens, vor dem Allerheiligsten, in Stille zu beten und so Gott selbst von Angesicht zu Angesicht zu begegnen! Die **Einsetzung des Allerheiligsten** erfolgt nach dem Gottesdienst **um 19.00 Uhr!**

Pfarrgemeinderatswahl am 20.03.2022

Die Orte, an denen in Gemeinschaft der Glaube gelebt wird, sind vielfältig – so vielfältig wie die Menschen selbst, die sich als Christ und Christin engagieren. Jetzt ist die Zeit, in der Sie vor Ort etwas verändern können. Männer und Frauen Ihrer Pfarrgemeinde kandidieren als Pfarrgemeinderäte. Sie wollen die kommenden vier Jahre in die Weite denken, mutig handeln und Ihre Pfarrgemeinde aktiv gestalten. Lassen Sie sich und Ihre Anliegen vertreten. Stärken Sie den ehrenamtlichen Pfarrgemeinderäten und Pfarrgemeinderätinnen den Rücken. **Wählen Sie Ihren Pfarrgemeinderat am Sonntag, den 20.03.2022!** Wahlberechtigt sind alle Katholiken/innen, die in der Pfarrgemeinde ihren Wohnsitz haben und gefirmt sind oder das 14. Lebensjahr vollendet haben und in die jeweiligen Wählerlisten eingetragen sind.

Wahllokale finden Sie in:

Oberpolling: Sonntag, 20.03. Gasthaus Weber von 9.00- 12.00 Uhr

Fürstenstein Samstag, 19.03. Pfarrbüro Nebenraum von 17.00 -20.00 Uhr

Eging am See: Samstag 19.03. Pfarrsaal von 18.30 -20.30 u. Sonntag, 20.03. von 9.30-12.00 Uhr

Aicha v.W.: Sonntag 20.03. Gasthaus Stauder Nebenzimmer von 8.00 - 14.00 Uhr

Weferting: Freitag, 18.03. Feuerwehrhaus Weferting 18.00 – 21.00 Uhr

Thannberg: Samstag, 19.03. Pfarrheim 18.00-20.00 u. Sonntag, 20.03. von 9.00-12.00 Uhr

Nammering: Sonntag, 20.03. Feuerwehrhaus Nammering 9.00 – 11.30. Uhr

Abendgebet in Nammering am 21.03.2022

Am **Montag den, 21.03.2022**, findet um **19:00 Uhr** in der Pfarrkirche Nammering wieder ein Abendgebet statt. Bei ruhiger Musik und in Stille kann man vor dem Allerheiligsten da sein und den persönlichen Dank und Bitten vor Jesus bringen. Die musikalische Gestaltung wird dieses Mal die bekannte christliche Band **FRESH worship** unter der Leitung von Robert Guder übernehmen.

Abend der Barmherzigkeit in Aicha vorm Wald

Die Sehnsucht nach Frieden treibt uns alle um. Manch einer spürt in diesen Tagen die Last des Alltages deutlicher als zuvor. In dieser herausfordernden Zeit dürfen wir uns erinnern, dass wir einen barmherzigen Vater im Himmel haben, der alles Schwere mit uns tragen und uns neue Hoffnung schenken möchte.“ Ein Abend der Barmherzigkeit“ ist ein offener Gebetsabend, der dazu einlädt, die Barmherzigkeit Gottes zu erfahren und daraus Kraft für den Alltag zu schöpfen. Der Abend der Barmherzigkeit bietet besonders den Eltern der Erstkommunionkinder die Möglichkeit, ihre Kinder auf den Weg zur Erstbeichte zu begleiten. Zu diesem Abend am **Sonntag, den 27.03.2022 um 19.00 Uhr** in der **Pfarrkirche Aicha vorm Wald** sind alle Pfarrangehörigen und vor allem die EK-Eltern herzlich eingeladen.

Bußgottesdienste in der Fastenzeit

Herzliche Einladung zu den Bußgottesdiensten in der Fastenzeit:

Aicha v.W./Weferting: **Donnerstag den 31.03.2022 um 19.00 Uhr** in der Pfarrkirche Aicha v.W.
Eging/Thannberg: **Dienstag, den 05.04.2022 um 19.00 Uhr** in der Pfarrkirche Eging
Nammering: **Mittwoch, den 06.04.2022 um 19.00 Uhr** in der Pfarrkirche Nammering
Fürstenstein/Oberpolling: **Donnerstag, den 07.04.2022 um 19.00 Uhr** in der Pfarrkirche Fürstenstein

Krankenkommunion zu Ostern

Gerne besuchen unsere Seelsorgerinnen und Seelsorger und auch unsere Kommunionhelferinnen und -helfer vor Ostern oder auch danach wieder unsere Kranken und bringen ihnen die heilige Kommunion. Außerdem stehen wir ihnen für eine evtl. Osterbeichte zur Verfügung. Falls dies von jemand gewünscht wird, der bisher noch keine Krankenkommunion empfangen hat, bitten wir Sie, sich **im Pfarrbüro Fürstenstein zu den oben angegebenen Öffnungszeiten zu melden.**

Wefertinger Ministrantenstandl

Auch heuer waren die Ministranten wieder fleißig und gestalten ein Osterverkaufsstandl. Der Tisch wird gedeckt mit selbstgebastelten Osterkerzen, selbstgebackenem Gebäck sowie Palmkreuze. Der Verkauf findet am Palmwochenende rund um den Gottesdienst am **Samstag, den 09.04.2022** in Weferting statt. Auf euer Kommen freuen sich die Wefertinger Ministranten

HH-Pläne 2022 der Kirchenstiftung Nammering

Der Haushaltsplan für die Kirchenstiftung Nammering liegt ab sofort für zwei Wochen zur Einsicht im Pfarrbüro zu den bekannten Öffnungszeiten auf.

Wichtiger Hinweis zu den Terminen der Maiandachten 2022

Für die Erstellung des Maiandachtenplans 2022 benötigen wir bis **Freitag, den 25.03.2022** die Termine, an denen Maiandachten abgehalten werden. Bitte geben Sie uns Ort, Datum, Uhrzeit und den Ansprechpartner mit Telefonnummer bekannt. Leider kann bei der Vielzahl von Maiandachten der geistliche Dienst nicht an jeder Maiandacht anwesend sein. Wir hoffen auf Ihr Verständnis. Es steht noch nicht fest, ob die Maiandachten coronabedingt abgehalten werden können, aber wir hoffen darauf und wollen diese deshalb auch planen.



Herzliche Einladung zur Jugendfußwallfahrt nach Altötting am 29. und 30. April 2022

„Steh auf und geh!“ - Nach zwei Jahren Ausnahmezustand, nicht nur was die Jugendfußwallfahrt angeht, dürfen wir euch dieses Jahr endlich wieder auffordern, aufzustehen und mit nach Altötting zu gehen.

Weitere Infos unter: www.bdkj-passau.de/wallfahrt/ oder



Tauftermine 2022 für den gesamten Pfarrverband Fürstenstein

Aicha /Weferting	Eging	Fürstenst./Oberpolling	Nammering	Thannberg
So., 03.04. / 11:30	So., 24.04. / 11:30	Sa., 16.04. / 21:00	Sa., 02.04. / 14:00	Sa., 16.04. / 21:00
Sa., 16.04. / 20:00	Sa., 21.05. / 14:00	Sa., 14.05. / 14:00	Sa., 16.04. / 21:00	So., 29.05. / 11.30
So., 15.05. / 11:30	So., 26.06. / 11:00	So., 12.06. / 11:30	So., 08.05. / 11:30	Sa., 25.06. / 14:00
Sa., 11.06. / 14:00	Sa., 23.07. / 14:00	Sa., 02.07. / 14:00	Sa., 04.06. / 14:00	
So., 10.07. / 11:30			So., 03.07. / 11:30	

Anmeldung zur Taufe und weitere Auskünfte im Pfarramt Fürstenstein

Pfarnachrichten im Internet

Die Pfarnachrichten sind im Internet einsehbar unter: <https://pfarrverband-fuerstenstein.bistum-passau.de>

Ämter und Messen für Pfarrbrief

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Ämter und Messen für den gesamten Pfarrverband telefonisch im Pfarrverbandsbüro Fürstenstein (Tel.: 08504/1608) aufgegeben werden können. Das Geld dazu kann in der Sakristei abgegeben werden. Außerdem liegen in allen Kirchen Bestellzettel aus, auf denen der gewünschte Text eingetragen werden kann. Diese Zettel geben Sie bitte mit dem Geld in der Sakristei ab.

Datenschutz

Der gesetzlich geregelte Datenschutz sieht vor, dass vor der Veröffentlichung von personenbezogenen Daten die Zustimmung der Betroffenen eingeholt wird. Um gegebenenfalls Schwierigkeiten zu vermeiden, bitten wir um entsprechende Mitteilung, falls Sie nicht in unserem Pfarrbrief genannt werden wollen.

Bitte beachten: Der Abgabetermin für Hl. Ämter, Hl. Messen und andere Veröffentlichungen in den nächsten Pfarnachrichten (02.04.-15.04.2022) ist **Mittwoch, der 23.03.2022**

Gottesdienstordnung

<u>Samstag, 19.03.</u>		HOCHFEST DES HL. JOSEF, Bräutigam der Gottesmutter Maria
Eging	10.00 Uhr	Heiliges Amt - Firmung für den gesamten Pfarrverband durch H.H. Domkapitular Martin Dengler musikalisch gestaltet durch Chor Horizont
Aicha v. W.	10.30 Uhr	Taufe d. Kindes Antonia Elisa Grünberger durch Pfarrer Alfred Binder
Aicha v. W.	13.30 Uhr	Trauung des Brautpaares Manuel u. Verena Graf
Fürstenstein	14.00 Uhr	Andacht - ewige Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten -
Fürstenstein	19.00 Uhr	Pfarrgottesdienst - ewige Anbetung mit Einsetzung des Allerheiligsten - Für alle Lebenden u. Verstorbenen unseres Pfarrverbandes / Sonja Hofbauer f. Mutter, Vater u. Bruder z. Stg. / Fam. Simon Wagner, Peter Wagner u. Walter Kaiser f. Irmis Gschwendtner / Brunhilde u. Pascal Maurer z. Ehren d. hl. Josef / Fam. C. Raster-Münch f. Mutter Frieda Raster z. Stg.

Thannberg	19.00 Uhr	Heiliges Amt Silvia Bauer m. Fam. f. Ib. Onkel Hermann Schafhauser // Fam. Elfriede Schafhauser f. Albert Unrecht / Fam. Peter Raucheger, Freyung Beutelsbach, f. Karolina Schaffner / Fam. Johann Feichtinger f. Anna Fröhler / Richard Schafhauser m. Kindern f. Mutter, Schwiegerm. u. Oma u. Elfriede Schafhauser f. Schwiegerm. u. Oma z. Gtg., Ntg. u. Stg. u. alle Angehörigen
Sonntag, 20.03.		3. FASTENSONNTAG
Oberpolling	8.30 Uhr	Heiliges Amt Maria Winklmeier f. Franziska Tischler / Tanja Alexander u. Jonas Cichoracki f. Tante Ingeburg Bernkopf / Fam. Elisabeth u. Josef Müller f. Neffen Manfred Lang u. Schwägerin Katharina Reischhofer / Fam. Anna u. Alois Geier f. bds. Eltern u. verst. Angehörige
Aicha v. W.	8.30 Uhr	Heiliges Amt FFW Aicha v.W. f. förderndes Mitglied Friedrich Peter / Christa u. Hans Klessinger f. Rosmarie Six / Fam. Xaver Troiber f. Rosmarie Six / Centa Winter m. Fam. f. Ehemann, Vater Schwiegerv. u. Opa z. Stg. / Fam. Therese Königsdorfer f. Schwägerin u. Tante Gerti Harant z. 3. Stg. / Fam. Josef Winter f. Bruder, Schwager u. Onkel Albert Winter z. Stg. / Irmgard Stöger f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Ntg u. verst. Angeh. / Fam. Kurz-Scholler f. verst. Angehörige / I. Winter, Ch. Strauß u. E. Stadler f. Vater z. Stg. u. Mutter z. Gtg. / Fam. C. Raster-Münch f. Vater Klemens Raster z. 90. Gtg.
Eging	10.00 Uhr	Heiliges Amt Elfriede Reitberger f. Ib. Ehemann Max / Doris Musiol m. Fam. f. Ib. Vater, Schwiegervater u. Opa Max Reitberger / Monika Uhrmann m. Fam. f. Ib. Vater, Schwiegerv. u. Opa Max Reitberger / Erich Sammer m. Fam. f. Schwager u. Onkel Max Reitberger / Fam. Thomas Hauzenberger f. gt. Nachbarin Luise Drasch / Alois, Franziska u. Christine Seider f. Ib. Nachbarin Sandra Seider / Josef Wimmer u. Helga Holler m. Fam. f. Sandra Seider / Josef Wimmer u. Helga Holler m. Fam. f. Eltern / Fam. Christine Reischhofer f. Katharina Reischhofer / Inge Fink f. Nachbarin Erna Sammer / Josef Zitzelsberger f. gt. Nachbarin Katharina Reischhofer / Maria Altendorfer m. Kindern f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Stg. / Christa Neudorfer-Scharnagl m. Fam. f. Mutter Evi z. Stg. u. Tante Aloisia Hundsrucker z. Stg. / Maria Schrottenbaum m. Fam. f. Ehemann, Sohn u. Schwiegertochter z. Stg.
Nammering	10.00 Uhr	Heiliges Amt Anna Bauer, Nammering, f. Georg Jocham / Anna Bauer, Nammering, f. Angela Obermeier / Fam. Alois Neudorfer f. Erna Reitberger // Maria Reitberger f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. , Opa u. Uropa z. Ntg. / Fam. Mariele Zitzelsberger f. Genoveva Stecher / Alois u. Mariele Hartl f. gt. Freund Georg Jocham / Alois u. Mariele Hartl f. Jakob Preis / Fam. Fannerl Seidenhofer f. Eltern / Gisela Moritz f. Eltern, Schwester u. Ehemann Ernst z. 30. Stg. / Maria Moritz m. Fam. f. Eltern, Großeltern u. Urgroßeltern Johann u. Franziska Asen z. Stg.
Oberpolling	11.30 Uhr	Taufe d. Kindes Sarah Hobelsberger
Aicha v. W.	14.00 Uhr	Kreuzwegandacht des KDFB Aicha: „Mit Maria den Kreuzweg gehen“ musikalisch gestaltet von Susanne Popan
Nammering	14.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Oberpolling	14.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Fürstenstein	14.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Eging	14.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Thannberg	14.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Montag, 21.03.		Montag der 3. Fastenwoche
Oberpolling	16.00 Uhr	Rosenkranzandacht
Nammering	19.00 Uhr	Abendgebet musikalisch begleitet von Herrn Robert Guder mit der Gruppe FRESH worship
Dienstag, 22.03.		Dienstag der 3. Fastenwoche
Oberpolling	19.00 Uhr	Heilige Messe Frank u. Nortrud Kubitschek f. Sohn Oliver z. 8. Stg. / Reinhard Bellmann f. Vater u. verst. Angehörige z. Gtg. / Maria Winklmeier f. Mutter z. Gtg. / Emma Preitschaft f. Sohn Hansi
Mittwoch, 23.03.		Hl. Turibio v. Mongrovejo, Bischof v. Lima
Nammering	18.00 Uhr	Heilige Messe Hans Probst f. Alois Dichtl / Fam. Alois Neudorfer f. Veronika Bumberger / Fam. Alois Hartl, Fälsching, f. Veronika Bumberger / Fam. Ludwig Traxinger f. Veronika Bumberger / Rosmarie Wagner f. Tante Genoveva Stecher

<u>Donnerstag, 24.03.</u>		<u>Donnerstag der 3. Fastenwoche</u>
Thannberg	19.00 Uhr	Heilige Messe Richard Schafhauser f. Helmut Kufner / Walter u. Jutta Hutterer f. Hermann Schafhauser / Andreas Bauer, Schlinding, f. Hermann Schafhauser / Geschwister Schmid f. Vater, Bruder u. Schwägerin Gerlinde
<u>Freitag, 25.03. HOCHFEST</u>		<u>DER VERKÜNDIGUNG DES HERRN</u>
Aicha v. W.	18.30 Uhr	Rosenkranzandacht
Aicha v. W.	19.00 Uhr	Heilige Messe Familie Sattler f. gt. Nachbarin Anna Sterner / Luise Geißler f. Freundin Anna Sterner / Luise Grubmüller f. Anna Sterner / Helmuth u. Irene Maier f. Siegfried Bürgermeister / Wilfried u. Carina Maier f. Siegfried Bürgermeister / Anton u. Angela Kronschnabl f. Ib. Nachbarn Konrad Mayer / Albert Reiss f. Konrad Mayer // Maria Neukirchinger(+) u. Fam. Renate Resch f. Berta Knollmüller / Marianne Berger f. gt. Nachbarin Maria Neukirchinger / Josef Fischl, Gottholling f. Maria Neukirchinger / Johann Klessinger f. ehem. Arbeitskollegen Max Ragaller z. Stg. // Theresa Dorfmeister m. Kindern f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Stg.
<u>Samstag, 26.03.</u>		<u>Hl. Liudger, Bischof u. hl. Kastulus, Märtyrer</u>
Weferting	18.30 Uhr	Beichtgelegenheit
Weferting	19.00 Uhr	Heiliges Amt Josef Ratzinger f. gt. Freund Georg Kölbl / Josef u. Marianne Strauß f. gt. Freund Georg Kölbl / Heide u. Monika Eder f. Georg Kölbl / Fam. Josef Ratzinger f. Ib. Verst. Cordula Kroiß / Erika Drexler f. Mutter, Schwester u. Tochter z. Stg. / Fam. Georg Kroiß f. Ib. Ehefrau u. Mutter z. Stg.
Eging	19.00 Uhr	Heiliges Amt Angelika Neumann m. Fam. f. Eltern z. Gtg. / Heidi u. Josef Eder, Hörmannsdorf, f. Johanna Sattler / Geschwister Schießl m. Fam. f. Papa u. Opa Alois Schießl z. Stg. / Geschwister Hauzenberger f. Schwester u. Schwägerin Anneliese Fischer / Siegfried Bauer m. Kindern f. Ib. Ehefrau, Mutter, Oma u. Uroma Fini z. Stg. / Elfriede Sondorfer f. Ehemann u. Angehörige
<u>Sonntag, 27.03.</u>		<u>4. FASTENSONNTAG (Laetare)</u>
Aicha v. W.	8.30 Uhr	Pfarrgottesdienst Für alle Lebenden u. Verstorbenen unseres Pfarrverbandes / Elisabeth Weber f. Manfred Kuhn / Fam. Anna Haratsch f. Mutter, Schwiegerv. u. Oma z. Gtg. / Fam. Schmalhofer f. bds. Väter u. Opas z. Stg. / Fam. Kauschinger/Bumberger f. Papa u. Opa z. Stg. / Elisabeth Haider f. Mutter u. Oma z. Stg. u. verst. Angehörige / Rosmarie Sattler m. Kindern f. Ehemann, Vater, Opa u. Uropa z. Gtg. / Fam. Rosa Hatzesberger f. Ehemann u. Vater z. Stg.
Thannberg	8.30 Uhr	Heiliges Amt Walter Hauzenberger, Ortenburg, f. Sophie Winter / Frieda u. Norbert Weber f. Renate Hoffmann / Wolfgang Cziudaj m. K. f. Ehefrau u. Mutter z. Gtg. / Xaver Greipl f. Cousin Hermann Schafhauser / Anna Unrecht, Deggendorf, f. Cousin Hermann Schafhauser / Geschwister Feichtinger, Hörmannsdorf, f. Eltern Michael u. Finni z. Gtg.
Nammering	10.00 Uhr	Heiliges Amt Fam. Mariele Zitzelsberger f. Herbert Schiffl / Geschw. Scholler f. Jakob Preis / Adolf Neumüller u. Söhne f. Ehefrau u. Mutter z. Stg. / Franz, Heinz, Elfriede u. Rita m. Familien f. Tante Erna Liebwein / Bitte zur Hl. Gottes Mutter um ihre Hilfe für eine gewisse Person
Fürstenstein	10.00 Uhr	Heiliges Amt ESC Dreiburgenland f. Mitglied Willi Lehner / Marianne Schlattl m. Kindern f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Stg. / Fam. C. Raster-Münch f. Verene Bernkopf / Hannelore Karl f. Oswald Schiefer / Geschwister Wieninger m. Familien f. Vater Max Wieninger z. 30. Stg. / Fam. Klaus u. Martina Neumüller f. Vater u. Opa z. Stg. / Michael u. Hildegard Weber f. Mutter u. Schwiegermutter / Fam. Fritz Weber f. Mutter Therese Weber u. verst. Angehörige
Aicha v. W.	14.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Nammering	14.00 Uhr	Alternativkreuzwegandacht im Freien (bei schlechten Wetter in der Kirche)
Oberpolling	14.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Fürstenstein	14.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Eging	14.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Thannberg	14.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Aicha v.W.	19.00 Uhr	Abend der Barmherzigkeit

<u>Montag, 28.03.</u>	<u>Montag der 4. Fastenwoche</u>
Oberpolling 18.00 Uhr	Rosenkranzandacht
<u>Dienstag, 29.03.</u>	<u>Dienstag der 4. Fastenwoche</u>
Fürstenstein 18.30 Uhr	Rosenkranzandacht
Fürstenstein 19.00 Uhr	Heilige Messe Theresia Kray f. Josefa Hauser / Theresia Kray f. Edda Domani-Wagner / Reinhard u. Irmgard Bellmann f. Guido Laqua / Brunhilde Maurer f. Verene Bernkopf / Kindergarten Fürstenstein f. ehem. verst. Nachbarn des Kindergartens
<u>Mittwoch, 30.03.</u>	<u>Mittwoch der 4. Fastenwoche</u>
Nammering 19.00 Uhr	Heilige Messe Fam. Gotthard Seidl, Tiefenbach, f. Angela Obermeier / Hans Probst f. Erna Reitberger / Katharina Hermann f. Angela Obermeier / Gisela Moritz f. Georg Jocham / Rosmarie u. Stefan Eckmüller f. Ehemann u. Vater z. Stg.
<u>Donnerstag, 31.03.</u>	<u>Donnerstag der 4. Fastenwoche</u>
Eging 18.00 Uhr	Anbetung
Eging 19.00 Uhr	Heilige Messe Fam. Mayerhofer f. Franz Zacher / Fam. Josef Hartl f. Richard Gsödl / Rita Duschl f. gt. Freundin Luise Drasch / Ottilie Seider f. Sandra Seider / Josef u. Elfriede Asen f. Sandra Seider / Maria Zachereder, Tracking f. Alfons Stetter / Josef u. Olga Kräh f. gute Bekannte Therese Stöger / Geschwister Gsödl m. Familien f. Ib. Mutter, Schwiegerm. u. Oma z. Gtg.
Aicha v. W. 19.00 Uhr	Bußgottesdienst für Aicha u. Weferting
<u>Freitag, 01.04.</u>	<u>Freitag der 4. Fastenwoche</u>
Weferting 19.00 Uhr	Heiliges Amt Johann Synowiec u. Fam. Irene Hausinger f. Ib. Tante Rosa Weikelstorfer
Thannberg 19.00 Uhr	Herz-Jesu-Rosenkranzandacht in der Schöpfungskapelle

Friedensgebet (Taizè)

Du liebender Gott,
fassungslos stehen wir vor der Gewalt auf unserer Welt;
besonders in diesen Tagen – angesichts des Kriegs in der Ukraine.
Gib uns die Kraft, solidarisch denen nahe zu sein,
die betroffen sind und in Angst leben.
Steh all denen bei , die in diesem Teil der Welt
besonders auf Gerechtigkeit und Frieden hoffen.
Sende uns den Heiligen Geist, den Geist des Friedens,
damit die Politiker ihre Entscheidungen
in großer Verantwortlichkeit treffen.

Im Pfarrverband sind wir für Sie da:

Dekan Johannes Graf	Tel.: 08504 1608	E-Mail: johannes.graf@bistum-passau.de
Pfarrvikar Dr. Sijil Muttikkal	Tel.: 08544 386 Mobil: 0175 6764161	E-Mail: sijil.muttikkal@bistum-passau.de
Pastoralreferentin Eva Reif	Tel.: 08504 957118	E-Mail: eva.reif@bistum-passau.de
Pfarrverbandsbüro Fürstenstein:	Tel.: 08504 1608	E-Mail: pfarrverband.fuerstenstein@bistum-passau.de
Christina Baier, Gabi Grymer, Lydia Zitzelsberger		
Pfarrbüro Eging am See	Tel.: 08544 1877	E-Mail: pfarramt.eging@bistum-passau.de
Monika Holler		
